Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift

Die weil mein leben vnuerslossen
ist so muez ez stête sein
Daz lob sich auf die treue mein
Dem gelub waz gut
Daz er den herren ern mit
Ein traut gegeben in erweht
Demen sprez er dann legt
Wie er dann wund sighaft
Mit haimleicher porschaft
Die herren er durzue pracht
Daz in ye harter versmacht
Der vnger sun vnd ir leben
In waz zehaubtman gegeben
Von drangim herzog Stephan
Der waz so hochuertichleich ein man
Daz er den lawten waz zu suer
Er entwecht wer der herre auer
Begen dem er sich vber sprach
Nil dikch er offenleichen sach
Dem herr gechaufft hiet daz lamt
In zuchten man so selten vant
Daz briez da er mit hawse saz
Da wart an recht sun die maz
Vnd an zucht vbergrossen gar
Er belaib da chum ein iar
Vnd in der selben frist
Bechom sein frau mit genst
Siner treste die er dez mehr enliez
Nach der stat er so grez hiez
Vn lange zeit er do belaib
Vncz daz man in von dannen trib
Ob daz ym niemant waz holt
Darnach cham Ruf hochsolt
Der waz von lindaw
Die herren ser gerew
Her ze Steyr der vnger wart
Do in der selb gegeben wort
Ze richter vnd ze haubtman
Do wir desselben winden an
Do sammt der kunig von vngern her
Ruf aimbolten daz er
Wer haubtman vnd herre hie
Chunig welan den sie gewie
Wer ym icht het liebs getan
Den macht er zu hamt zehaubtman
Hie ze Steyr in dem lamd

Daz tet den herren aud
Daz er so wankhel mit in waz
Wiewil man vm dez vor laz
Damit man in mocht genom
Waz er geliubes het getan
Von Steyr den herren
Dann er sich mehr chern
Wolt hars groz
Die herren sere verdraz
Der vngrischen treu
In der selbing rew
Dy lenger nicht wolden beleiben
Wie man die vnger mocht vertreiben
Von Steyr dem lamd
Darumb man besamd
Die darzu mug warn
Wie man er schol warn
Dez wunden sy zerrut
Die vnger wunden drut
Aus dem lamd vertriben
An herren sy mehr beliben
Warm sy cherten all geleich
Dy herzog Otthachn von osterreich
Der selb sich zehamt
Dez lamdes vnderwamt
Daz er in vm wer slecht
An ir lamdes recht
Nach irn willen vnd nach irm rat
Wie in die recht getzemen
Daz sy darüber nämen
Betwsprach mit hamtuesten
Daz geriel da wol den besten
Die da warn in dem lamd
Dez ersten er her samd
Hern witigen ze haubtman
Dem waz man dinstes vndertan
Dnrch seinen willen wol am iar
Darnach nam der kunig war
Daz er daz lamd besehe
Mit ainem dem man iehe
Daz er mehr fast wer
Warm die herren deucht suer
Daz er sein mehr erliez
Die geste als er in gehiez
Do sy im winden vndertan
Darnach macht er zu haubtman